**Zeitschrift:** Berner Schulfreund

**Herausgeber:** B. Bach **Band:** 7 (1867)

**Heft:** 12

Artikel: Verwaltungsbericht der Erziehungsdirektion pro 1865 [Fortsetzung folgt]

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-675637

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Verwaltungsbericht der Erziehungsdirektion pro 1863. b. Sekundarschulen.

Im deutschen Kantonstheil sind im Ganzen 3 Progym= nasien und 48 Sekundarschulen. An denselben wirken 104 Lehrkräfte. Die drei Progymnasien Thun, Burgtorf, Biel wurden von 259 Schülern besucht und tie sämmtlichen Sekundarschulen von 1757. Die Gesammtzahl aller Sekundarschüler hat zugenommen, während sie im Vorjahre 1815 betrug, stieg sie im Berichtjahre auf 2016 Schüler. Zunahme 201 Schüler.

In dem Berichtjahre 1865 sind in dem Lehrerpersonale der Sekundarschulen ebenfalls wieder nicht unerhebliche Veränderungen vor sich gegangen, die theils durch die Entstehung neuer Sekundarschulen und den weitern Ausbau tes Progymnasiums in Thun und der Sekundarschule in Interlaken, theils durch bloße Stellen-Vertauschung, theils endlich auch durch Todesfall herbeigeführt wurden.

Ergebniffe bes Unterrichts im Allgemeinen und Besonbern.

Die Gesammtergebnisse des Unterrichts in den vorstehend genannten Progymnasien und Realschulen dürfen im Allgemeigen auch für das Berichtjahr als entschieden befriedigend bezeichnet werden, wozu ohne Zweisel der glückliche Umstand nicht wenig beigetragen haben mag, daß namentlich in manchen zweiklassigen Sekundarschulen, in welchen früherhin ter Schulbesuch im Sommer ziemlich mangelhaft war, es damit in der erfreulichsten Weise besser geworden ist.

Was tie drei Progymnasien betrifft, so sind freilich demjenigen in Thun die unausbleiblichen wohlthätigen Folgen seiner Reorganissation nicht wenig dadurch verkümmert worden, daß einer der neu angestellten Lehrer nach vielfacher Unterbrechung seines Unterrichtssichen nach einem halben Jahre wieder austrat, ohne sosort wieder erset werden zu können, wodurch Störungen in einigen Hauptuntersrichtssächern unvermeitlich wurden. Doch schritt im Uebrigen diese Austalt in ihrer gewohnten bewährten Weise vorwärts, was sich auch mit gutem Rechte von den Progymnasien in Burgtorf und Biel sagen läßt, obgleich in dem letztern Krantheit und Tod eines Hauptlehrers auch einige Störung bervorbrachten. Neben ten neuen Sprachen und den exakten Wissenschaften wurde in den genannten drei Progymnasien auch das Studium der alten Sprachen mit Ernst, Eiser und Erfolg betrieben.

(Forts. folgt )